

AUSTELLUNG IM WEIßEN PALAIS

ONE FOR SORROW, TWO FOR JOY

29.07.21–19.09.21

Albin Werle arbeitet mit interaktiven Kunstwerken, die sich irgendwo zwischen Gebrauchsgegenständen und Talismanen, Beschwörungen und Wiegenliedern bewegen.

Ein Grundelement in Werles Kunstpraxis ist das Spiel: neue Formen des Brettspiels, neue Elemente für Spiele, neue Spielweisen. Spiel im Sinne eines Verschmelzens von Bildern, taktilen Materialien sowie mündlichen oder schriftlich festgehaltenen Anleitungen – aber auch im Sinne von Kunstwerken, die berührt, bewegt und gedreht, gesungen und ausgesprochen werden sollen. Die Ausstellung *One for Sorrow, Two for Joy* besteht aus einer Sammlung von Spielen – interaktive Kunstwerke aus taktilen Materialien und in wechselnden

Formaten. Die Besucher sind dazu eingeladen, mit den Werken zu interagieren – individuell oder in Gruppen. Ein ortsspezifisches Spiel wird im Park platziert, so dass es auch außerhalb der Öffnungszeiten gespielt werden kann. Auf einigen Workshops können die Besucher neue Versionen der ausgestellten Spiele erstellen.

DER KÜNSTLER

Albin Werle (geb. 1987) lebt und arbeitet in Kopenhagen und bewegt sich im Spannungsfeld zwischen visueller Kunst, Spieldesign und Magie. Er studierte an der Königlich Dänischen Kunstakademie und ist Mitglied des Künstlerkollektivs Nyxxx. Albin Werle hat bereits an mehreren Orten in Dänemark und im Ausland ausgestellt.